



Sehr geehrte Milchbäuerinnen und Milchbauern!
Geschätzte Mitglieder unserer Genossenschaft!

Milchpreis wird mit 1. April 2014 auf 39,5 Cent netto abgesenkt

Die europaweit in den vergangenen Monaten deutlich gestiegenen Anlieferungsmengen zeigen auf den Märkten ihre Wirkung. Seit einigen Wochen ist der Preis für Fett und Magermilch sehr volatil und das Niveau hat sich der aktuellen Marktsituation angepasst. Nach einer Phase der Preisabschwächung ist mittlerweile eine Stabilisierung der Preise, zwar auf einem niedrigeren Niveau, festzustellen. Dies stimmt uns durchaus zuversichtlich. Wir hoffen, dass damit der Preis wieder einen festen Boden findet. Der Kieler Rohstoffwert Milch liegt mit Februar 2014 auf 43,2 Cent. Dieser Wert reduzierte sich von Jänner 2014 auf Februar 2014 um 1,2 Cent. Aufgrund dieser Marktentwicklung wird der Auszahlungspreis für den Monat **April 2014 mit 39,5 Cent netto** festgesetzt. Die Endabrechnung mit der NÖM AG erfolgt auf der vertraglich vereinbarten Basis in der bereits gewohnten Art und Weise.

Milchpreisverhandlungen erfolgreich abgeschlossen

Mit dem Vorstand der NÖM AG wurden am 19. März 2014 die Verhandlungen über den Milchpreis für das mit 1. April 2014 beginnende Wirtschaftsjahr abgeschlossen. Dabei ist es gelungen, auf Basis einer Anlieferungsmenge von 370 Mio. kg Milch den gesamtösterreichischen Durchschnittspreis zu fixieren, wobei ein Mengenkorridor von +/- 1,25% zur Anwendung kommt. Dies ergibt eine Schwankungsbreite der Anlieferungsmenge von 365,3 bis 374,6 Mio. kg.

Milchanlieferung bereits über Vorjahresniveau

Die Milchanlieferung lag in Österreich im Zeitraum Jänner und Februar 2014 um 5% über dem Niveau des Vergleichszeitraumes des Vorjahres. Von 1. April 2013 bis 28. Februar 2014 lag die Anlieferung um 0,4 % **über** dem Niveau des Vorjahres. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.ama.at.

Verkaufsgerüchte der NÖM AG in den Medien entsprechen nicht den Tatsachen

Raiffeisen-Holding NÖ-Wien: Keine Änderung bei NÖM-Eigentümern

Wien, 19.3.2014. Der Obmann der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien, Erwin Hameseder und Generaldirektor Klaus Buchleitner halten erneut fest, dass ein Verkauf der NÖM AG nicht zur Debatte steht. Das österreichische Molkereiunternehmen mit Sitz in Baden steht zu 80 Prozent im Eigentum der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien. 20 Prozent hält die MGN Milchgenossenschaft NÖ.

Wir hoffen Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Milchgeld - Anlageblatt

MILCHPREIS FÜR HÖCHSTE QUALITÄTSSTUFE - ab 1. April 2014

(Ust - pauschaliert = 12 %)

Beispiel für 1kg Milch: 4,2 % Fett u. 3,4 % Eiweiß

S-Klasse, Haltestellenbonus Stufe 1	Menge	Einheit	Cent	Cent
Grundpreis je kg	1,00	kg	6,200	6,20
Grundpreiszuschlag je kg	1,00	kg	3,980	3,98
Preis je Fetteinheit	4,20	FE	3,060	12,85
Preis je Eiweißeinheit	3,40	EE	3,815	12,97
Qualitätszuschlag S-Klasse je kg **)	1,00	kg	1,454	1,45
Gentechnikfrei-Zuschlag	1,00	kg	1,000	1,00
Haltest.-Bonus (ab Ø 250 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,545	0,55
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 400 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,908	
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 1000 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	1,126	
zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 1	1,00	kg	0,500	0,50
oder zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 2+3	1,00	kg	1,000	
Netto - Molkereipreis				39,50
12% Ust (pauschalierte Betriebe)				4,74
Brutto - Molkereipreis				44,24
Abschläge: (je kg)				
AMA - Marketingbeitrag		kg	-0,300	-0,30
12% Umsatzsteuer Abzüge				-0,04
Abzüge inkl. Ust				-0,34
Auszahlungsbetrag				43,90

Auszahlungsbetrag für Biomilch	50,06
---------------------------------------	--------------

QUALITÄTSZUSCHLÄGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

S-Klasse	Keimzahl bis 50.000	Zellzahl und bis 250.000	Cent
			1,454

****)** Der Qualitätszuschlag S-Klasse wird bei Erreichen einer durchschnittlichen Keimzahl bis 50.000 und einer durchschnittlichen Zellzahl bis 250.000 gewährt. Liegt eine hemmstoffpositive Probe vor oder ist die Rohmilch auch nur vorübergehend nicht verkehrsfähig, kann eine Einstufung in die Bewertungsstufe S oder die Bewertungsstufe 1 nicht erfolgen.

QUALITÄTSABZÜGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

Bewertungsstufen	Keimzahl	Zellzahl	Cent
1.	50.001 - 100.000	250.001 - 400.000	
2 a.	100.001 - 200.000	400.001 - 500.000	3,634
2 b.	über 200.000	über 500.000	7,267

Hemmstoff positiv Mindestabzug € 250,- Milch nicht verkehrsfähig	}	Cent 7,000
---	---	---------------

Als Fixkostenbeitrag wird ein Monatspauschale von € 7,27 - (+ Ust) einbehalten.

Für Abhofabholungen wird € 1,21 je Abholung, jedoch maximal € 18,15 mtl. (+ Ust) einbehalten.

*) erreicht **ein Lieferant** einer Haltestelle bzw. Hofabsaugung aufgrund seiner eigenen Anlieferung alleine die erforderliche Milchmenge, so bekommt er eine zusätzliche Bonifikation.